

Bereichsgegliedertes Modulhandbuch
für das Studienfach
Political and Social Sciences
als Fach im 2-Fächer-Master
(Erwerb von 45 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2015
verantwortlich: Fakultät für Humanwissenschaften
verantwortlich: Institut für Politikwissenschaft und Soziologie

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Wissenschaftliche oder künstlerische Befähigung (WK)

Allgemeine Kompetenzen:

- Fähigkeit zum eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten
- Kritisches Lesen wissenschaftlicher Texte und Verknüpfung erworbener Grundlagen mit Problemen aus Bereichen der Politik und der Soziologie
- Schriftliche und mündliche Umsetzung der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten
- Sicherer Umgang mit Medien und in der Präsentation

Die folgenden methodischen und fachspezifischen Kenntnisse werden nur partiell vertieft.

Methodische Kompetenzen:

- fortgeschrittene Kenntnisse der Methoden der empirischen Sozialforschung
- weiterführende theoretische und praktische Kenntnisse der (quantitativen und qualitativen) Datenerhebung und der Datenauswertung in den Sozialwissenschaften

Fachspezifische Kenntnisse:

Die Studierenden erwerben solide Kenntnisse und ein kritisches Verständnis auf unten aufgeführte Teilgebiete der Politikwissenschaft und der Soziologie. Eingeschlossen sind hierbei der Stand der Fachliteratur sowie zugleich einige vertiefte Wissensbestände auf dem aktuellen Stand der Forschung:

- Allgemeine Soziologie
- Europaforschung und Internationale Beziehungen
- Politische Theorie
- Sozialstrukturanalyse
- Spezielle Soziologien (hier insbesondere Mediensoziologie)
- Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre

Die Absolvent*innen verfügen über ein detailliertes und kritisches Verständnis auf dem neuesten Stand des Wissens in einem der genannten Spezialbereiche und sind in der Lage Besonderheiten, Grenzen, Terminologien und Lehrmeinungen [ihres Lehrgebiets] zu definieren und zu interpretieren.

Die Absolvent*innen entwickeln exemplarisch auf der Grundlage des Wissens und Verstehens eigenständige anwendungs- oder forschungsorientierte Ideen.

Die Absolvent*innen wägen beispielhaft in den genannten Bereichen problem- und situationsbezogen die erkenntnistheoretisch begründete Richtigkeit fachlicher und praxisrelevanter Aussagen unter Einbezug wissenschaftlicher und methodischer Überlegungen gegeneinander ab.

Die Absolvent*innen können ihr Verstehen und Wissen sowie ihre Fähigkeit zur Problemlösung exemplarisch auch in neuen und unvertrauten Situationen anwenden, die in einem breiteren oder multidisziplinären Zusammenhang mit ihrem Studienfach stehen.

Die Absolvent*innen können eine Fragestellung aus dem Fachgebiet präzise formulieren, theoretisch fundiert analysieren, selbstständig nach wissenschaftlich-methodischen Gesichtspunkten bearbeiten und darstellen. (MA-Thesis im Hauptfach)

Fähigkeit, eine qualifizierte Erwerbstätigkeit aufzunehmen (QE)

- Die Absolvent*innen begründen das eigene berufliche Handeln mit theoretischem und methodischem Wissen und reflektieren es hinsichtlich alternativer Entwürfe.

- Sie schätzen die eigenen Fähigkeiten ein, nutzen sachbezogene Gestaltungs- und Entscheidungsfreiheiten autonom und entwickeln diese unter Anleitung weiter
(Praktika)

Ausbau der kommunikativen Kompetenzen:

- Absolvent*innen sind in der Lage, basierend auf dem aktuellen Stand der Forschung ihre Schlussfolgerungen und die zugrundeliegenden Informationen und Beweggründe in eindeutiger Weise und verständlich vermitteln zu kommunizieren.

Befähigung zum zivilgesellschaftlichen Engagement (ZE)

- Die Absolvent*innen haben ihre kognitiven Kompetenzen hinsichtlich wissenschaftlicher, gesellschaftlicher und kultureller Fragestellungen, Problemfelder und Politikdefizite erweitert. Sie können begründet Position beziehen und haben evaluative Kompetenzen erlangt.
- Sie sind in der Lage, gesellschaftliche Probleme angemessen zu identifizieren und zu kommunizieren.
- Sie haben die Bereitschaft und Fähigkeit entwickelt, ihre vielfältigen Kompetenzen in gesellschaftlich relevante Prozesse einzubringen und dabei aktiv an Meinungsbildung und Entscheidungen mitzuwirken.
- Schließlich besteht bereits im Rahmen des Studiums die Möglichkeit des Engagements aufgrund einer Mitwirkung an der bestehenden Fachschaftsinitiative der Studierenden. Hierbei können diverse Veranstaltungs- und Beteiligungsformate praktiziert werden.

(alle Module)

Persönlichkeitsentwicklung (PE)

Die Absolvent*innen sind in der Lage, eigenverantwortlich und selbstständig zu arbeiten.

- Sie können mit anderen Personen in Gruppen kooperativ zusammenarbeiten und dabei entstehende Konflikte lösen.
- Sie haben ihre Resilienz verstärkt und können auch mit und gegen Widerstände(n) handlungsfähig sein.
- Sie können Kontroversen im öffentlichen Raum aushalten und sinnvoll gestalten. Dazu gehört die Auseinandersetzung mit Fachvertreter*innen und mit Laien über Informationen, Problemen und Lösungen auf wissenschaftlichem Niveau.

(alle Module)

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

13.07.2015 (2015-31) bis auf später im Fast-Track eingefügtes Wahlpflichtmodul o6-PS-Sc-Int-162

04.04.2016 (2016-61)

01.02.2018 (2018-2)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Bereichsgliederung des Studienfachs

Kurzbezeichnung	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte	Bewertung	Seite
Wahlpflichtbereich (Erwerb von 45 ECTS-Punkten)				
Es müssen 25 ECTS-Punkte aus Modulen mit numerischer Bewertung erbracht werden.				
o6-PSSc-GES1A-152-m01	Theorien der modernen Gesellschaft A	5	NUM	11
o6-PSSc-GES1B-152-m01	Theorien der modernen Gesellschaft B	5	B/NB	12
o6-PSSc-EUGA-152-m01	European Governance A	5	NUM	9
o6-PSSc-EUGB-152-m01	European Governance B	5	B/NB	10
o6-PSSc-Quant1A-152-m01	Quantitative Methoden 1 A	5	NUM	33
o6-PSSc-Quant1B-152-m01	Quantitative Methoden 1 B	5	B/NB	34
o6-PSSc-Qual1A-152-m01	Qualitative Methoden 1 A	5	NUM	29
o6-PSSc-Qual1B-152-m01	Qualitative Methoden 1 B	5	B/NB	30
o6-PSSc-MKGA-152-m01	Medien/Kultur/Gesellschaft A	5	NUM	23
o6-PSSc-MKGB-152-m01	Medien/Kultur/Gesellschaft B	5	B/NB	24
o6-PSSc-NPTA-152-m01	Normative Politische Theorie A	5	NUM	25
o6-PSSc-NPTB-152-m01	Normative Politische Theorie B	5	B/NB	26
o6-PSSc-VP1A-152-m01	Vergleichende Analyse ausgewählter politischer Institutionen A	5	NUM	42
o6-PSSc-VP1B-152-m01	Vergleichende Analyse ausgewählter politischer Institutionen B	5	B/NB	43
o6-PSSc-GES2A-152-m01	Soziologie der Globalisierung und Weltgesellschaft A	5	NUM	13
o6-PSSc-GES2B-152-m01	Soziologie der Globalisierung und Weltgesellschaft B	5	B/NB	14
o6-PSSc-GES3A-152-m01	Kulturelle Globalisierung A	5	NUM	15
o6-PSSc-GES3B-152-m01	Kulturelle Globalisierung B	5	B/NB	16
o6-PSSc-SWA-152-m01	Sozialer Wandel A	5	NUM	38
o6-PSSc-SWB-152-m01	Sozialer Wandel B	5	B/NB	39
o6-PSSc-IB1A-152-m01	Prozesse, Herausforderungen und Theorien der Internationalen Beziehungen A	5	NUM	17
o6-PSSc-IB1B-152-m01	Prozesse, Herausforderungen und Theorien der Internationalen Beziehungen B	5	B/NB	18
o6-PSSc-IB2A-152-m01	Bausteine der Global Governance A	5	NUM	19
o6-PSSc-IB2B-152-m01	Bausteine der Global Governance B	5	B/NB	20
o6-PSSc-VP2A-152-m01	Vergleichende Analyse ausgewählter Politikfelder A	5	NUM	44
o6-PSSc-VP2B-152-m01	Vergleichende Analyse ausgewählter Politikfelder B	5	B/NB	45
o6-PSSc-VDA-152-m01	Vergleichende Demokratieforschung A	5	NUM	40
o6-PSSc-VDB-152-m01	Vergleichende Demokratieforschung B	5	B/NB	41
o6-PSSc-Quant2A-152-m01	Quantitative Methoden 2 A	5	NUM	36
o6-PSSc-Quant2B-152-m01	Quantitative Methoden 2 B	5	B/NB	37

o6-PSSc-Qua- lizA-152-mo1	Qualitative Methoden 2 A	5	NUM	31
o6-PSSc-Qua- lizB-152-mo1	Qualitative Methoden 2 B	5	B/NB	32
o6-PSSc-PTA-152-mo1	Konstitutionelle Demokratie A	5	NUM	27
o6-PSSc-PTB-152-mo1	Konstitutionelle Demokratie B	5	B/NB	28
o6-PSSc-EKA-152-mo1	Ergänzungskurs A	5	NUM	7
o6-PSSc-EKB-152-mo1	Ergänzungskurs B	5	B/NB	8
o6-PSSc-Int-162-mo1	Internationalisierung Master PSSc (Auslandsstudium)	10	NUM	21
Abschlussbereich (Erwerb von 30 ECTS-Punkten)				
o6-PSSc-MAT45-152-mo1	Master-Thesis	30	NUM	22

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ergänzungskurs A		o6-PSSc-EKA-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Politikwissen- schaft und Soziologie		Institut für Politikwissenschaft und Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Im Rahmen dieses Moduls können Leistungen anerkannt werden, die in einem anderen Fachbereich erbracht wurden und von der Fachstudienberatung / dem Prüfungsausschuss als adäquate Einführung in einen Fachbereich im Rahmen des Wahlpflichtbereichs als Zusatzqualifikation eingestuft werden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über grundlegende und / oder vertiefte Kenntnisse in einer weiteren (Teil-)Disziplin sowie die Befähigung zur eigenständigen Einordnung und Bearbeitung von Problemen, Positionen und Diskursen im Bereich der bearbeiteten (Teil-)Disziplin.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min., NUM) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min., NUM) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S., NUM) oder d) Referat (ca. 30 Min., NUM) und Hausarbeit (ca. 25 S., NUM); Gewichtung 1:4 oder f) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., NUM) oder g) Forschungsbericht (ca. 15 S., NUM) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Die Anrechenbarkeit belegter Module muss vorher mit dem Prüfungsausschuss / der Fachstudienberatung abgestimmt werden.		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Ergänzungskurs B		o6-PSSc-EKB-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Politikwissen- schaft und Soziologie		Institut für Politikwissenschaft und Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Im Rahmen dieses Moduls können Leistungen anerkannt werden, die in einem anderen Fachbereich erbracht wurden und von der Fachstudienberatung / dem Prüfungsausschuss als adäquate Einführung in einen Fachbereich im Rahmen des Wahlpflichtbereichs als Zusatzqualifikation eingestuft werden.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über grundlegende und / oder vertiefte Kenntnisse in einer weiteren (Teil-)Disziplin sowie die Befähigung zur eigenständigen Einordnung und Bearbeitung von Problemen, Positionen und Diskursen im Bereich der bearbeiteten (Teil-)Disziplin.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min., B/NB) oder b) Kurzreferat (ca. 15 Min., B/NB) oder c) Essay (ca. 5 S., B/NB) oder d) Rezension (ca. 3 S., B/NB) oder e) Protokoll (ca. 3 S., B/NB) oder f) Diskussionsleitung (ca. 45 Min., Übernahme der Diskussionsleitung zu einem von der Lehrperson angegebenen Thema im Rahmen einer Lehrveranstaltung, B/NB) oder g) wissenschaftliches Poster (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) oder h) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache Prüfungsturnus: im Semester der LV, mindestens jährlich		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Die Anrechenbarkeit belegter Module muss vorher mit dem Prüfungsausschuss / der Fachstudienberatung abgestimmt werden.		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
European Governance A		o6-PSSc-EUGA-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Europaforschung und Internationale Beziehungen		Lehrstuhl für Europaforschung und Internationale Beziehungen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-EUGB belegt werden.
Inhalte		
Vertiefung zu Handlungsfeldern und Governance-Strukturen der Europäischen Union.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit zum Verständnis und zur theoriegeleiteten Analyse des politischen Handelns europäischer Institutionen und Staaten in verschiedenen Politikfeldern.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S.) oder d) Referat (ca. 30 Min.) und Hausarbeit (ca. 25 S.); Gewichtung 1:4 oder e) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.) oder f) Forschungsbericht (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
5 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende des Studienfachs Political and Social Sciences (Master, Erwerb von 120, 45 ECTS-Punkten). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
European Governance B		o6-PSSc-EUGB-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Europaforschung und Internationale Beziehungen		Lehrstuhl für Europaforschung und Internationale Beziehungen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-EUGA belegt werden.
Inhalte		
Vertiefung zu Handlungsfeldern und Governance-Strukturen der Europäischen Union.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit zum Verständnis und zur theoriegeleiteten Analyse des politischen Handelns europäischer Institutionen und Staaten in verschiedenen Politikfeldern.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min., B/NB) oder b) Kurzreferat (ca. 15 Min., B/NB) oder c) Essay (ca. 5 S., B/NB) oder d) Rezension (ca. 3 S., B/NB) oder e) Protokoll (ca. 3 S., B/NB) oder f) Diskussionsleitung (ca. 45 Min., Übernahme der Diskussionsleitung zu einem von der Lehrperson angegebenen Thema im Rahmen einer Lehrveranstaltung, B/NB) oder g) wissenschaftliches Poster (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) oder h) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache Prüfungsturnus: im Semester der LV, mindestens jährlich		
Platzvergabe		
5 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende des Studienfachs Political and Social Sciences (Master, Erwerb von 120, 45 ECTS-Punkten). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Theorien der modernen Gesellschaft A		o6-PSSc-GES1A-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Soziologie		Lehrstuhl für Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-GES1B belegt werden.
Inhalte		
Überblick über theoretische und methodologische Ansätze und Erklärungskonzepte des Gesellschaftsvergleichs		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit, divergierende zivilisatorische und kulturelle Gesellschaftsformationen analytisch beschreiben und erklären zu können		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S.) oder d) Referat (ca. 30 Min.) und Hausarbeit (ca. 25 S.); Gewichtung 1:4 oder e) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.) oder f) Forschungsbericht (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
5 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende des Studienfachs Political and Social Sciences (Master, Erwerb von 120, 45 ECTS-Punkten). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Theorien der modernen Gesellschaft B		o6-PSSc-GES1B-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Soziologie		Lehrstuhl für Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-GES1A belegt werden.
Inhalte		
Überblick über theoretische und methodologische Ansätze und Erklärungskonzepte des Gesellschaftsvergleichs		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit, divergierende zivilisatorische und kulturelle Gesellschaftsformationen analytisch beschreiben und erklären zu können		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min., B/NB) oder b) Kurzreferat (ca. 15 Min., B/NB) oder c) Essay (ca. 5 S., B/NB) oder d) Rezension (ca. 3 S., B/NB) oder e) Protokoll (ca. 3 S., B/NB) oder f) Diskussionsleitung (ca. 45 Min., Übernahme der Diskussionsleitung zu einem von der Lehrperson angegebenen Thema im Rahmen einer Lehrveranstaltung, B/NB) oder g) wissenschaftliches Poster (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) oder h) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache Prüfungsturnus: im Semester der LV, mindestens jährlich		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Soziologie der Globalisierung und Weltgesellschaft A		o6-PSSc-GES2A-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Soziologie		Lehrstuhl für Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-GES2B belegt werden.
Inhalte		
Vermittlung grundlegender soziologischer Perspektiven auf Globalisierung und Globalisierungsmechanismen sowie deren zentrale Beschreibungskonzepte und methodologischen Orientierungen		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erhält vertiefte Kenntnisse über begriffliche und methodologische Zugangsweisen zu Globalisierungsprozessen und -Mechanismen und erlernt die Fähigkeit, diese systematisch voneinander abzugrenzen		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min., NUM) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min., NUM) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S., NUM) oder d) Referat (ca. 30 Min., NUM) und Hausarbeit (ca. 25 S., NUM); Gewichtung 1:4 oder f) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., NUM) oder g) Forschungsbericht (ca. 15 S., NUM) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Soziologie der Globalisierung und Weltgesellschaft B		o6-PSSc-GES2B-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Soziologie		Lehrstuhl für Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-GES2A belegt werden.
Inhalte		
Vermittlung grundlegender soziologischer Perspektiven auf Globalisierung und Globalisierungsmechanismen sowie deren zentrale Beschreibungskonzepte und methodologischen Orientierungen		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erhält vertiefte Kenntnisse über begriffliche und methodologische Zugangsweisen zu Globalisierungsprozessen und -Mechanismen und erlernt die Fähigkeit, diese systematisch voneinander abzugrenzen		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min., B/NB) oder b) Kurzreferat (ca. 15 Min., B/NB) oder c) Essay (ca. 5 S., B/NB) oder d) Rezension (ca. 3 S., B/NB) oder e) Protokoll (ca. 3 S., B/NB) oder f) Diskussionsleitung (ca. 45 Min., Übernahme der Diskussionsleitung zu einem von der Lehrperson angegebenen Thema im Rahmen einer Lehrveranstaltung, B/NB) oder g) wissenschaftliches Poster (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) oder h) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache Prüfungsturnus: im Semester der LV, mindestens jährlich		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kulturelle Globalisierung A		o6-PSSc-GES3A-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Soziologie		Lehrstuhl für Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-GES3B belegt werden.
Inhalte		
Überblick über kulturelle Mechanismen und Dynamiken zur Erklärung globaler Strukturen		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erhält grundlegende Kenntnisse über neuere theoretische Konzepte und empirische Zugänge zu einer Soziologie der Globalisierung		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min., NUM) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min., NUM) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S., NUM) oder d) Referat (ca. 30 Min., NUM) und Hausarbeit (ca. 25 S., NUM); Gewichtung 1:4 oder f) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., NUM) oder g) Forschungsbericht (ca. 15 S., NUM) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
5 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende des Studienfachs Political and Social Sciences (Master, Erwerb von 120, 45 ECTS-Punkten). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Kulturelle Globalisierung B		o6-PSSc-GES3B-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Soziologie		Lehrstuhl für Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-GES3A belegt werden.
Inhalte		
Überblick über kulturelle Mechanismen und Dynamiken zur Erklärung globaler Strukturen		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erhält grundlegende Kenntnisse über neuere theoretische Konzepte und empirische Zugänge zu einer Soziologie der Globalisierung		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min., B/NB) oder b) Kurzreferat (ca. 15 Min., B/NB) oder c) Essay (ca. 5 S., B/NB) oder d) Rezension (ca. 3 S., B/NB) oder e) Protokoll (ca. 3 S., B/NB) oder f) Diskussionsleitung (ca. 45 Min., Übernahme der Diskussionsleitung zu einem von der Lehrperson angegebenen Thema im Rahmen einer Lehrveranstaltung, B/NB) oder g) wissenschaftliches Poster (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) oder h) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache Prüfungsturnus: im Semester der LV, mindestens jährlich		
Platzvergabe		
5 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende des Studienfachs Political and Social Sciences (Master, Erwerb von 120, 45 ECTS-Punkten). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Prozesse, Herausforderungen und Theorien der Internationalen Beziehungen A			o6-PSSc-IB1A-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
Inhaber/-in der Professur für Europaforschung und Internationale Beziehungen		Lehrstuhl für Europaforschung und Internationale Beziehungen	
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-IB1B belegt werden.	
Inhalte			
Vertiefung zu Prozessen, Herausforderungen und Theorien der Internationalen Beziehungen.			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit zum Verständnis und zur theoriegeleiteten Analyse ausgewählter Themen der Internationalen Beziehungen.			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
a) Klausur (ca. 90 Min., NUM) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min., NUM) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S., NUM) oder d) Referat (ca. 30 Min., NUM) und Hausarbeit (ca. 25 S., NUM); Gewichtung 1:4 oder f) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., NUM) oder g) Forschungsbericht (ca. 15 S., NUM) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig			
Platzvergabe			
5 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende des Studienfachs Political and Social Sciences (Master, Erwerb von 120, 45 ECTS-Punkten). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
150 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
--			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Prozesse, Herausforderungen und Theorien der Internationalen Beziehungen B		o6-PSSc-IB1B-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Europaforschung und Internationale Beziehungen		Lehrstuhl für Europaforschung und Internationale Beziehungen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-IB1A belegt werden.
Inhalte		
Vertiefung zu Prozessen, Herausforderungen und Theorien der Internationalen Beziehungen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit zum Verständnis und zur theoriegeleiteten Analyse ausgewählter Themen der Internationalen Beziehungen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min., B/NB) oder b) Kurzreferat (ca. 15 Min., B/NB) oder c) Essay (ca. 5 S., B/NB) oder d) Rezension (ca. 3 S., B/NB) oder e) Protokoll (ca. 3 S., B/NB) oder f) Diskussionsleitung (ca. 45 Min., Übernahme der Diskussionsleitung zu einem von der Lehrperson angegebenen Thema im Rahmen einer Lehrveranstaltung, B/NB) oder g) wissenschaftliches Poster (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) oder h) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache Prüfungsturnus: im Semester der LV, mindestens jährlich		
Platzvergabe		
5 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende des Studienfachs Political and Social Sciences (Master, Erwerb von 120, 45 ECTS-Punkten). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bausteine der Global Governance A		o6-PSSc-IB2A-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Europaforschung und Internationale Beziehungen		Lehrstuhl für Europaforschung und Internationale Beziehungen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-IB2B belegt werden.
Inhalte		
Vertiefung zu spezifischen Fragestellungen und Problemfeldern der Global Governance.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit, spezifische Fragestellungen und Problemfelder der Global Governance einzuordnen und zu analysieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min., NUM) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min., NUM) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S., NUM) oder d) Referat (ca. 30 Min., NUM) und Hausarbeit (ca. 25 S., NUM); Gewichtung 1:4 oder f) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., NUM) oder g) Forschungsbericht (ca. 15 S., NUM) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
5 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende des Studienfachs Political and Social Sciences (Master, Erwerb von 120, 45 ECTS-Punkten). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bausteine der Global Governance B		o6-PSSc-IB2B-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Europaforschung und Internationale Beziehungen		Lehrstuhl für Europaforschung und Internationale Beziehungen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-IB2A belegt werden.
Inhalte		
Vertiefung zu spezifischen Fragestellungen und Problemfeldern der Global Governance.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit, spezifische Fragestellungen und Problemfelder der Global Governance einzuordnen und zu analysieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min., B/NB) oder b) Kurzreferat (ca. 15 Min., B/NB) oder c) Essay (ca. 5 S., B/NB) oder d) Rezension (ca. 3 S., B/NB) oder e) Protokoll (ca. 3 S., B/NB) oder f) Diskussionsleitung (ca. 45 Min., Übernahme der Diskussionsleitung zu einem von der Lehrperson angegebenen Thema im Rahmen einer Lehrveranstaltung, B/NB) oder g) wissenschaftliches Poster (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) oder h) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache Prüfungsturnus: im Semester der LV, mindestens jährlich		
Platzvergabe		
5 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende des Studienfachs Political and Social Sciences (Master, Erwerb von 120, 45 ECTS-Punkten). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Internationalisierung Master PSSc (Auslandsstudium)		o6-PSSc-Int-162-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Politikwissenschaft und Soziologie		Institut für Politikwissenschaft und Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Dieses Modul dient der Anerkennung von im Auslandsstudium erbrachten Leistungen, sofern keine äquivalenten Module zur Verbuchung in der Prüfungsordnung enthalten sind. Die Anerkennung erfolgt auf Antrag an den jeweiligen Prüfungsausschuss.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Dieses Modul dient der Anerkennung von im Auslandsstudium erbrachten Leistungen, sofern keine äquivalenten Module zur Verbuchung in der Prüfungsordnung enthalten sind. Die Anerkennung erfolgt auf Antrag an den jeweiligen Prüfungsausschuss.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Sprache der LV an der ausländischen Hochschule LV nach Maßgabe der ausländischen Hochschule.		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfung(en) nach Maßgabe der ausländischen Hochschule Nur nach Absprache mit der/dem Internationalisierungsbeauftragten und/oder dem Prüfungsausschuss. Es können ausschließlich während eines Auslandsstudiums erbrachte (sozialwissenschaftliche) Leistungen eingebracht werden. Prüfungssprache: Deutsch und/oder Prüfungssprache der ausländischen Hochschule		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Master-Thesis		o6-PSSc-MAT45-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Politikwissen- schaft und Soziologie		Institut für Politikwissenschaft und Soziologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
30	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
In der Thesis soll der/die Studierende zeigen, dass er/sie ein umgrenztes politikwissenschaftliches, sozialwis- senshaftliches oder soziologisches Problem auf fortgeschrittenem Niveau mit politik-/sozialwissenschaftlichen, bzw. soziologischen Methoden lösen kann.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit, ein politikwissenschaftliches, sozialwissenschaftliches oder so- ziologisches Problem auf fortgeschrittenem Niveau darzustellen, mit politik-/sozialwissenschaftlichen, bzw. so- ziologischen Methoden zu lösen und diese Lösung in angemessener Form nach wissenschaftlichen Standards zu präsentieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Master-Thesis (ca. 60 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und/oder Französisch und/oder Spanisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Bearbeitungszeit: 6 Monate		
Arbeitsaufwand		
900 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Medien/Kultur/Gesellschaft A		o6-PSSc-MKGA-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Spezielle Soziologie und Methoden der qualitativen empirischen Sozialforschung		Professur für Spezielle Soziologie und empirische Sozialforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-MKGB belegt werden.
Inhalte		
Ausgewählte Theorien und Forschungen zu Themen der Medien- und/oder Kulturosoziologie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erlangt die Fähigkeit, medien- und kulturosoziologische Fragestellungen kompetent einzuordnen und kritisch zu bewerten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S.) oder d) Referat (ca. 30 Min.) und Hausarbeit (ca. 25 S.); Gewichtung 1:4 oder e) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.) oder f) Forschungsbericht (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
5 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende des Studienfachs Political and Social Sciences (Master, Erwerb von 120, 45 ECTS-Punkten). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Medien/Kultur/Gesellschaft B		o6-PSSc-MKGB-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Spezielle Soziologie und Methoden der qualitativen empirischen Sozialforschung		Professur für Spezielle Soziologie und empirische Sozialforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-MKGA belegt werden.
Inhalte		
Ausgewählte Theorien und Forschungen zu Themen der Medien- und/oder Kulturosoziologie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende erlangt die Fähigkeit, medien- und kulturosoziologische Fragestellungen kompetent einzuordnen und kritisch zu bewerten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min., B/NB) oder b) Kurzreferat (ca. 15 Min., B/NB) oder c) Essay (ca. 5 S., B/NB) oder d) Rezension (ca. 3 S., B/NB) oder e) Protokoll (ca. 3 S., B/NB) oder f) Diskussionsleitung (ca. 45 Min., Übernahme der Diskussionsleitung zu einem von der Lehrperson angegebenen Thema im Rahmen einer Lehrveranstaltung, B/NB) oder g) wissenschaftliches Poster (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) oder h) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache Prüfungsturnus: im Semester der LV, mindestens jährlich		
Platzvergabe		
5 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende des Studienfachs Political and Social Sciences (Master, Erwerb von 120, 45 ECTS-Punkten). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Normative Politische Theorie A		o6-PSSc-NPTA-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre		Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-NPTB belegt werden.
Inhalte		
Analyse der Grundstrukturen moderner Gesellschaften aus der Perspektive der normativen politischen Theorie. Zentrale Themen sind: europäische Aufklärung, Säkularismus, Modernität, Individualismus, Nationalismus sowie politische Ideologien.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der normativen Strukturen westlicher Gesellschaften; sie sind in der Lage, die Prinzipien säkularer Ordnungen sowie deren Rechtfertigung zu verstehen und die Unterschiede zu nicht westlichen Gesellschaften zu analysieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S.) oder d) Referat (ca. 30 Min.) und Hausarbeit (ca. 25 S.); Gewichtung 1:4 oder e) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.) oder f) Forschungsbericht (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
5 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende des Studienfachs Political and Social Sciences (Master, Erwerb von 120, 45 ECTS-Punkten). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Normative Politische Theorie B		o6-PSSc-NPTB-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre		Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-NPTA belegt werden.
Inhalte		
Analyse der Grundstrukturen moderner Gesellschaften aus der Perspektive der normativen politischen Theorie. Zentrale Themen sind: europäische Aufklärung, Säkularismus, Modernität, Individualismus, Nationalismus sowie politische Ideologien.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der normativen Strukturen westlicher Gesellschaften; sie sind in der Lage, die Prinzipien säkularer Ordnungen sowie deren Rechtfertigung zu verstehen und die Unterschiede zu nicht westlichen Gesellschaften zu analysieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min., B/NB) oder b) Kurzreferat (ca. 15 Min., B/NB) oder c) Essay (ca. 5 S., B/NB) oder d) Rezension (ca. 3 S., B/NB) oder e) Protokoll (ca. 3 S., B/NB) oder f) Diskussionsleitung (ca. 45 Min., Übernahme der Diskussionsleitung zu einem von der Lehrperson angegebenen Thema im Rahmen einer Lehrveranstaltung, B/NB) oder g) wissenschaftliches Poster (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) oder h) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache Prüfungsturnus: im Semester der LV, mindestens jährlich		
Platzvergabe		
5 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende des Studienfachs Political and Social Sciences (Master, Erwerb von 120, 45 ECTS-Punkten). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Konstitutionelle Demokratie A		o6-PSSc-PTA-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre		Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-PTB belegt werden.
Inhalte		
Grundsätzliche Probleme der konstitutionellen Demokratie (Voraussetzungen einer legitimen Verfassungsordnung und moralischer Gehalt von Verfassungsrecht) sowie konkrete verfassungspolitische Fragen (Recht auf freie Meinungsäußerung, Religionsfreiheit, Gleichstellungs- und Umverteilungspolitiken, abstrakte Normenkontrolle).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der Prinzipien des westlichen Verfassungsstaates und dessen Geschichte. Sie sind befähigt, die politischen Bedingungen der Produktion nationalen Rechts einerseits und die rechtliche Hegung nationaler Politik andererseits zu analysieren. Sie sind in der Lage, die Hauptunterschiede zu nicht westlichen Verfassungsordnungen zu verstehen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min., NUM) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min., NUM) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S., NUM) oder d) Referat (ca. 30 Min., NUM) und Hausarbeit (ca. 25 S., NUM); Gewichtung 1:4 oder f) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., NUM) oder g) Forschungsbericht (ca. 15 S., NUM) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Konstitutionelle Demokratie B		o6-PSSc-PTB-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre		Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-PTA belegt werden.
Inhalte		
Grundsätzliche Probleme der konstitutionellen Demokratie (Voraussetzungen einer legitimen Verfassungsordnung und moralischer Gehalt von Verfassungsrecht) sowie konkrete verfassungspolitische Fragen (Recht auf freie Meinungsäußerung, Religionsfreiheit, Gleichstellungs- und Umverteilungspolitiken, abstrakte Normenkontrolle).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der Prinzipien des westlichen Verfassungsstaates und dessen Geschichte. Sie sind befähigt, die politischen Bedingungen der Produktion nationalen Rechts einerseits und die rechtliche Hegung nationaler Politik andererseits zu analysieren. Sie sind in der Lage, die Hauptunterschiede zu nicht westlichen Verfassungsordnungen zu verstehen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min., B/NB) oder b) Kurzreferat (ca. 15 Min., B/NB) oder c) Essay (ca. 5 S., B/NB) oder d) Rezension (ca. 3 S., B/NB) oder e) Protokoll (ca. 3 S., B/NB) oder f) Diskussionsleitung (ca. 45 Min., Übernahme der Diskussionsleitung zu einem von der Lehrperson angegebenen Thema im Rahmen einer Lehrveranstaltung, B/NB) oder g) wissenschaftliches Poster (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) oder h) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache Prüfungsturnus: im Semester der LV, mindestens jährlich		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Qualitative Methoden 1 A		o6-PSSc-Quali1A-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Spezielle Soziologie und Methoden der qualitativen empirischen Sozialforschung		Professur für Spezielle Soziologie und empirische Sozialforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-Quali1B belegt werden.
Inhalte		
Anschluss an zentrale aktuelle Konzepte, Fragen und Probleme der qualitativen Sozialforschung		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage die Zugangsweisen verschiedener qualitativer Verfahren sicher zu unterscheiden, einzuordnen		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min., NUM) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min., NUM) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S., NUM) oder d) Referat (ca. 30 Min., NUM) und Hausarbeit (ca. 25 S., NUM); Gewichtung 1:4 oder f) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., NUM) oder g) Forschungsbericht (ca. 15 S., NUM) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Qualitative Methoden 1 B		o6-PSSc-Quali1B-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Spezielle Soziologie und Methoden der qualitativen empirischen Sozialforschung		Professur für Spezielle Soziologie und empirische Sozialforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-Quali1A belegt werden.
Inhalte		
Anschluss an zentrale aktuelle Konzepte, Fragen und Probleme der qualitativen Sozialforschung		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage die Zugangsweisen verschiedener qualitativer Verfahren sicher zu unterscheiden, einzuordnen		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min., B/NB) oder b) Kurzreferat (ca. 15 Min., B/NB) oder c) Essay (ca. 5 S., B/NB) oder d) Rezension (ca. 3 S., B/NB) oder e) Protokoll (ca. 3 S., B/NB) oder f) Diskussionsleitung (ca. 45 Min., Übernahme der Diskussionsleitung zu einem von der Lehrperson angegebenen Thema im Rahmen einer Lehrveranstaltung, B/NB) oder g) wissenschaftliches Poster (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) oder h) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache Prüfungsturnus: im Semester der LV, mindestens jährlich		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Qualitative Methoden 2 A		o6-PSSc-QualizA-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Spezielle Soziologie und Methoden der qualitativen empirischen Sozialforschung		Professur für Spezielle Soziologie und empirische Sozialforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-QualizB belegt werden.
Inhalte		
Vertiefte und anwendungsbezogene Beschäftigung mit einem oder mehreren qualitativen Forschungsansätzen		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erwerben detaillierte und anwendungsbezogene Kenntnisse über einen oder mehrere Forschungsansätze		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min., NUM) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min., NUM) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S., NUM) oder d) Referat (ca. 30 Min., NUM) und Hausarbeit (ca. 25 S., NUM); Gewichtung 1:4 oder f) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., NUM) oder g) Forschungsbericht (ca. 15 S., NUM) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Qualitative Methoden 2 B		o6-PSSc-Quali2B-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Spezielle Soziologie und Methoden der qualitativen empirischen Sozialforschung		Professur für Spezielle Soziologie und empirische Sozialforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-Quali2A belegt werden.
Inhalte		
Vertiefte und anwendungsbezogene Beschäftigung mit einem oder mehreren qualitativen Forschungsansätzen		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erwerben detaillierte und anwendungsbezogene Kenntnisse über einen oder mehrere Forschungsansätze		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min., B/NB) oder b) Kurzreferat (ca. 15 Min., B/NB) oder c) Essay (ca. 5 S., B/NB) oder d) Rezension (ca. 3 S., B/NB) oder e) Protokoll (ca. 3 S., B/NB) f) Diskussionsleitung (ca. 45 Min., Übernahme der Diskussionsleitung zu einem von der Lehrperson angegebenen Thema im Rahmen einer Lehrveranstaltung, B/NB) oder g) wissenschaftliches Poster (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) oder h) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache Prüfungsturnus: im Semester der LV, mindestens jährlich		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Quantitative Methoden 1 A		o6-PSSc-Quant1A-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Methoden der quantitativen empirischen Sozialforschung		Lehrstuhl für Methoden der Quantitativen Empirischen Sozialforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-Quant1B belegt werden.
Inhalte		
Wiederholung der multiplen linearen Regression als Basis für weiterführende fortgeschrittene Verfahren der Datenanalyse. Ausgewählte Themen der fortgeschrittenen quantitativen Datenanalyse, insbesondere fortgeschrittene Analyseverfahren und/oder modernes Forschungsdesign (z.B. Factorial Surveys). Probleme der kausalen Inferenz und der Identifikation kausaler Effekte. Einzelne fortgeschrittene Regressionsverfahren wie z.B. Mehrebenenanalyse, Paneldatenanalyse, etc. werden vertieft behandelt. Praktische Anwendung mit sozialwissenschaftlicher Statistiksoftware (z.B. Stata oder R).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erwerben die Kompetenz, mit moderner statistischer Software theoretisch abgeleitete Hypothesen mit fortgeschrittenen Analyseverfahren lege artis zu überprüfen und fortgeschrittene Forschungsdesigns anzuwenden. Sie können die Befunde auf Basis komplexer Verfahren einem Fachpublikum schriftlich und mündlich präsentieren und können auf kritische Nachfragen sachlich argumentierend antworten (z.B. zu Problemen der Modellspezifikation, zu Bias oder zur Identifikation kausaler Effekte). Sie haben die Kompetenz, Artikel aus führenden internationalen Fachzeitschriften zu lesen und zu verstehen. Die Studierenden kennen ein ausgewähltes Verfahren der Datenanalyse in seiner Tiefe (z.B. Mehrebenenanalyse oder Paneldatenanalyse) und können es mittels Statistiksoftware anwenden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min., NUM) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min., NUM) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S., NUM) oder d) Referat (ca. 30 Min., NUM) und Hausarbeit (ca. 25 S., NUM); Gewichtung 1:4 oder f) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., NUM) oder g) Forschungsbericht (ca. 15 S., NUM) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Quantitative Methoden 1 B		o6-PSSc-Quant1B-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Methoden der quantitativen empirischen Sozialforschung		Lehrstuhl für Methoden der Quantitativen Empirischen Sozialforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-Quant1A belegt werden.
Inhalte		
Wiederholung der multiplen linearen Regression als Basis für weiterführende fortgeschrittene Verfahren der Datenanalyse. Ausgewählte Themen der fortgeschrittenen quantitativen Datenanalyse, insbesondere fortgeschrittene Analyseverfahren und/oder modernes Forschungsdesign (z.B. Factorial Surveys). Probleme der kausalen Inferenz und der Identifikation kausaler Effekte. Einzelne fortgeschrittene Regressionsverfahren wie z.B. Mehrebenenanalyse, Paneldatenanalyse, etc. werden vertieft behandelt. Praktische Anwendung mit sozialwissenschaftlicher Statistiksoftware (z.B. Stata oder R).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erwerben die Kompetenz, mit moderner statistischer Software theoretisch abgeleitete Hypothesen mit fortgeschrittenen Analyseverfahren lege artis zu überprüfen und fortgeschrittene Forschungsdesigns anzuwenden. Sie können die Befunde auf Basis komplexer Verfahren einem Fachpublikum schriftlich und mündlich präsentieren und können auf kritische Nachfragen sachlich argumentierend antworten (z.B. zu Problemen der Modellspezifikation, zu Bias oder zur Identifikation kausaler Effekte). Sie haben die Kompetenz, Artikel aus führenden internationalen Fachzeitschriften zu lesen und zu verstehen. Die Studierenden kennen ein ausgewähltes Verfahren der Datenanalyse in seiner Tiefe (z.B. Mehrebenenanalyse oder Paneldatenanalyse) und können es mittels Statistiksoftware anwenden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min., B/NB) oder b) Kurzreferat (ca. 15 Min., B/NB) oder c) Essay (ca. 5 S., B/NB) oder d) Rezension (ca. 3 S., B/NB) oder e) Protokoll (ca. 3 S., B/NB) oder f) Diskussionsleitung (ca. 45 Min., Übernahme der Diskussionsleitung zu einem von der Lehrperson angegebenen Thema im Rahmen einer Lehrveranstaltung, B/NB) oder g) wissenschaftliches Poster (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) oder h) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache Prüfungsturnus: im Semester der LV, mindestens jährlich		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		

Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Quantitative Methoden 2 A		o6-PSSc-QuantizA-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Methoden der quantitativen empirischen Sozialforschung		Lehrstuhl für Methoden der Quantitativen Empirischen Sozialforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-QuantizB belegt werden.
Inhalte		
Ausgewählte Themen der fortgeschrittenen quantitativen Datenanalyse, insbesondere fortgeschrittene Analyseverfahren und/oder modernes Forschungsdesign (z.B. Factorial Surveys). Probleme der kausalen Inferenz und der Identifikation kausaler Effekte. Einzelne fortgeschrittene Regressionsverfahren wie z.B. Mehrebenenanalyse, Paneldatenanalyse, etc. werden vertieft behandelt. Praktische Anwendung mit sozialwissenschaftlicher Statistiksoftware (z.B. Stata oder R).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen ein zweites ausgewähltes Verfahren der Datenanalyse in seiner Tiefe (z.B. Mehrebenenanalyse oder Paneldatenanalyse) und können es mittels Statistiksoftware anwenden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min., NUM) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min., NUM) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S., NUM) oder d) Referat (ca. 30 Min., NUM) und Hausarbeit (ca. 25 S., NUM); Gewichtung 1:4 oder f) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., NUM) oder g) Forschungsbericht (ca. 15 S., NUM) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Quantitative Methoden 2 B		o6-PSSc-Quant2B-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Methoden der quantitativen empirischen Sozialforschung		Lehrstuhl für Methoden der Quantitativen Empirischen Sozialforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-Quant2A belegt werden.
Inhalte		
Ausgewählte Themen der fortgeschrittenen quantitativen Datenanalyse, insbesondere fortgeschrittene Analyseverfahren und/oder modernes Forschungsdesign (z.B. Factorial Surveys). Probleme der kausalen Inferenz und der Identifikation kausaler Effekte. Einzelne fortgeschrittene Regressionsverfahren wie z.B. Mehrebenenanalyse, Paneldatenanalyse, etc. werden vertieft behandelt. Praktische Anwendung mit sozialwissenschaftlicher Statistiksoftware (z.B. Stata oder R).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen ein zweites ausgewähltes Verfahren der Datenanalyse in seiner Tiefe (z.B. Mehrebenenanalyse oder Paneldatenanalyse) und können es mittels Statistiksoftware anwenden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min., B/NB) oder b) Kurzreferat (ca. 15 Min., B/NB) oder c) Essay (ca. 5 S., B/NB) oder d) Rezension (ca. 3 S., B/NB) oder e) Protokoll (ca. 3 S., B/NB) oder f) Diskussionsleitung (ca. 45 Min., Übernahme der Diskussionsleitung zu einem von der Lehrperson angegebenen Thema im Rahmen einer Lehrveranstaltung, B/NB) oder g) wissenschaftliches Poster (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) oder h) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache Prüfungsturnus: im Semester der LV, mindestens jährlich		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Sozialer Wandel A		o6-PSSc-SWA-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Spezielle Soziologie und Methoden der qualitativen empirischen Sozialforschung		Professur für Spezielle Soziologie und empirische Sozialforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-SWB belegt werden.
Inhalte		
Überblick zum Beitrag sozialer Mechanismen zu sozialwissenschaftlichen Erklärungen		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage aktuelle komplexe Fragen der Sozialforschung nachzuvollziehen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min., NUM) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min., NUM) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S., NUM) oder d) Referat (ca. 30 Min., NUM) und Hausarbeit (ca. 25 S., NUM); Gewichtung 1:4 oder f) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., NUM) oder g) Forschungsbericht (ca. 15 S., NUM) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
5 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende des Studienfachs Political and Social Sciences (Master, Erwerb von 120, 45 ECTS-Punkten). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Sozialer Wandel B		o6-PSSc-SWB-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in der Professur für Spezielle Soziologie und Methoden der qualitativen empirischen Sozialforschung		Professur für Spezielle Soziologie und empirische Sozialforschung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-SWA belegt werden.
Inhalte		
Überblick zum Beitrag sozialer Mechanismen zu sozialwissenschaftlichen Erklärungen		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage aktuelle komplexe Fragen der Sozialforschung nachzuvollziehen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min., B/NB) oder b) Kurzreferat (ca. 15 Min., B/NB) oder c) Essay (ca. 5 S., B/NB) oder d) Rezension (ca. 3 S., B/NB) oder e) Protokoll (ca. 3 S., B/NB) oder f) Diskussionsleitung (ca. 45 Min., Übernahme der Diskussionsleitung zu einem von der Lehrperson angegebenen Thema im Rahmen einer Lehrveranstaltung, B/NB) oder g) wissenschaftliches Poster (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) oder h) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache Prüfungsturnus: im Semester der LV, mindestens jährlich		
Platzvergabe		
5 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende des Studienfachs Political and Social Sciences (Master, Erwerb von 120, 45 ECTS-Punkten). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vergleichende Demokratieforschung A		o6-PSSc-VDA-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre		Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-VDB belegt werden.
Inhalte		
Vertiefende Beschäftigung mit theoretischen sowie empirisch-analytischen Fragestellungen aus dem Forschungsbereich der vergleichenden Demokratieforschung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse ausgewählter theoretischer sowie empirisch-analytischer Forschungsansätze der vergleichenden Demokratieforschung und erwirbt in diesem Zusammenhang die Befähigung zur eigenständigen Einordnung und Bearbeitung von Problemen, Positionen und Diskursen im Bereich der vergleichenden Demokratieforschung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min., NUM) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min., NUM) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S., NUM) oder d) Referat (ca. 30 Min., NUM) und Hausarbeit (ca. 25 S., NUM); Gewichtung 1:4 oder f) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., NUM) oder g) Forschungsbericht (ca. 15 S., NUM) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vergleichende Demokratieforschung B		o6-PSSc-VDB-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre		Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-VDA belegt werden.
Inhalte		
Vertiefende Beschäftigung mit theoretischen sowie empirisch-analytischen Fragestellungen aus dem Forschungsbereich der vergleichenden Demokratieforschung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse ausgewählter theoretischer sowie empirisch-analytischer Forschungsansätze der vergleichenden Demokratieforschung und erwirbt in diesem Zusammenhang die Befähigung zur eigenständigen Einordnung und Bearbeitung von Problemen, Positionen und Diskursen im Bereich der vergleichenden Demokratieforschung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min., B/NB) oder b) Kurzreferat (ca. 15 Min., B/NB) oder c) Essay (ca. 5 S., B/NB) oder d) Rezension (ca. 3 S., B/NB) oder e) Protokoll (ca. 3 S., B/NB) oder f) Diskussionsleitung (ca. 45 Min., Übernahme der Diskussionsleitung zu einem von der Lehrperson angegebenen Thema im Rahmen einer Lehrveranstaltung, B/NB) oder g) wissenschaftliches Poster (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) oder h) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache Prüfungsturnus: im Semester der LV, mindestens jährlich		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vergleichende Analyse ausgewählter politischer Institutionen A		o6-PSSc-VP1A-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre		Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-VP1B belegt werden.
Inhalte		
Vertiefende Beschäftigung mit theoretischen sowie empirisch-analytischen Fragestellungen im Rahmen vergleichender Analysen ausgewählter politischer Institutionen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse theoretischer sowie empirisch-analytischer Forschungsansätze in der vergleichenden Analyse ausgewählter politischer Institutionen. Er/Sie erwirbt die Befähigung zur eigenständigen Einordnung und Bearbeitung von Problemen, Positionen und Diskursen im Hinblick auf ausgewählte politische Institutionen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S.) oder d) Referat (ca. 30 Min.) und Hausarbeit (ca. 25 S.); Gewichtung 1:4 oder e) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std.) oder f) Forschungsbericht (ca. 15 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
5 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende des Studienfachs Political and Social Sciences (Master, Erwerb von 120, 45 ECTS-Punkten). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vergleichende Analyse ausgewählter politischer Institutionen B		o6-PSSc-VP1B-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre		Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-VP1A belegt werden.
Inhalte		
Vertiefende Beschäftigung mit theoretischen sowie empirisch-analytischen Fragestellungen im Rahmen vergleichender Analysen ausgewählter politischer Institutionen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse theoretischer sowie empirisch-analytischer Forschungsansätze in der vergleichenden Analyse ausgewählter politischer Institutionen. Er/Sie erwirbt die Befähigung zur eigenständigen Einordnung und Bearbeitung von Problemen, Positionen und Diskursen im Hinblick auf ausgewählte politische Institutionen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min., B/NB) oder b) Kurzreferat (ca. 15 Min., B/NB) oder c) Essay (ca. 5 S., B/NB) oder d) Rezension (ca. 3 S., B/NB) oder e) Protokoll (ca. 3 S., B/NB) oder f) Diskussionsleitung (ca. 45 Min., Übernahme der Diskussionsleitung zu einem von der Lehrperson angegebenen Thema im Rahmen einer Lehrveranstaltung, B/NB) oder g) wissenschaftliches Poster (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) oder h) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache Prüfungsturnus: im Semester der LV, mindestens jährlich		
Platzvergabe		
5 Plätze. Die Begrenzung der TN-Zahl gilt nicht für Studierende des Studienfachs Political and Social Sciences (Master, Erwerb von 120, 45 ECTS-Punkten). Die angegebene Zahl an TN-Plätzen steht den Studierenden weiterer Studienfächer, in deren SFB das Modul aufgeführt ist, insgesamt zur Verfügung. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der TN-Plätze unter allen betroffenen Studierenden nach dem Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vergleichende Analyse ausgewählter Politikfelder A		o6-PSSc-VP2A-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre		Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-VP2B belegt werden.
Inhalte		
Vertiefende Beschäftigung mit theoretischen sowie empirisch-analytischen Fragestellungen im Rahmen vergleichender Analysen ausgewählter Politikfelder.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse theoretischer sowie empirisch-analytischer Forschungsansätze in der vergleichenden Analyse ausgewählter Politikfelder. Er/Sie erwirbt die Befähigung zur eigenständigen Einordnung und Bearbeitung von Problemen, Positionen und Diskursen im Hinblick auf ausgewählte Politikfelder.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 90 Min., NUM) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min., NUM) oder c) Hausarbeit (ca. 25 S., NUM) oder d) Referat (ca. 30 Min., NUM) und Hausarbeit (ca. 25 S., NUM); Gewichtung 1:4 oder f) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., NUM) oder g) Forschungsbericht (ca. 15 S., NUM) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vergleichende Analyse ausgewählter Politikfelder B		o6-PSSc-VP2B-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre		Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft und Systemlehre
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-PSSc-VP2A belegt werden.
Inhalte		
Vertiefende Beschäftigung mit theoretischen sowie empirisch-analytischen Fragestellungen im Rahmen vergleichender Analysen ausgewählter Politikfelder.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Der/Die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse theoretischer sowie empirisch-analytischer Forschungsansätze in der vergleichenden Analyse ausgewählter Politikfelder. Er/Sie erwirbt die Befähigung zur eigenständigen Einordnung und Bearbeitung von Problemen, Positionen und Diskursen im Hinblick auf ausgewählte Politikfelder.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min., B/NB) oder b) Kurzreferat (ca. 15 Min., B/NB) oder c) Essay (ca. 5 S., B/NB) oder d) Rezension (ca. 3 S., B/NB) oder e) Protokoll (ca. 3 S., B/NB) oder f) Diskussionsleitung (ca. 45 Min., Übernahme der Diskussionsleitung zu einem von der Lehrperson angegebenen Thema im Rahmen einer Lehrveranstaltung, B/NB) oder g) wissenschaftliches Poster (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) oder h) Portfolio (Gesamtaufwand ca. 50 Std., B/NB) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch und zusätzlich ggfs. eine andere Sprache Prüfungsturnus: im Semester der LV, mindestens jährlich		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		